

Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde

SC Vöhringen III : SSV Ulm 1846 IV
Sonntag, 28.01.2024, 10:00 Uhr

Kaplan tütet den Sieg für den SSV Ulm 1846 IV ein

Kurzer Jubel herrschte am Sonntagvormittag beim Gastteam des SSV Ulm 1846 IV, als Enes Kaplan das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber des SC Vöhringen III bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Schon nach 95 Minuten war das umdatierte Spiel beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Heitner / Gauer bei ihrer 1:3-Niederlage von Aschoff / Schänzle dann doch niedergerungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Hagen / Kanev bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Kaplan / Koch. Hierbei wurden Hagen / Kanev im gesamten Spiel lediglich 7 Punktgewinne überlassen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Gekämpft bis zum Schluss hatte derweil Ben Heitner in der Partie gegen Emanuel Schänzle. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Heitner aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Linus Gauer bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Luis Aschoff. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Tom Hagen bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Michael Koch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Tsvetin Kanev beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Enes Kaplan. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspieler des SC Vöhringen III und des SSV Ulm 1846 IV in die Box. Beim 9:11, 8:11, 2:11 gegen Luis Aschoff fand Ben Heitner von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Linus Gauer und Emanuel Schänzle aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Keinen Zähler beisteuern konnte Tom Hagen im Spiel gegen Enes Kaplan, das 0:3 verloren ging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 0:9. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Koch war für Tsvetin Kanev am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SC Vöhringen III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SSV Ulm 1846 V am 28.01.2024 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des SSV Ulm 1846 IV wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SC Vöhringen II am 28.01.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SC Vöhringen III

Doppel: Heitner / Gauer 0:1, Hagen / Kanev 0:1

Einzel: B. Heitner 0:2, L. Gauer 0:2, T. Hagen 0:2, T. Kanev 0:2

SSV Ulm 1846 IV

Doppel: Aschoff / Schänzle 1:0, Kaplan / Koch 1:0

Einzel: L. Aschoff 2:0, E. Schänzle 2:0, E. Kaplan 2:0, M. Koch 2:0